

Musik



Mein erstes Instrument, das ich spielen konnte war die Zugposaune. Im Verlauf meines musikalischen Werdeganges habe ich dann noch weitere Instrumente erlernt. Darunter Tenorhorn und Bariton und ein klein wenig Trompete. Das liegt aber daran, dass ich meine Lippen nicht so in das kleine Mundstück zwängen kann
ggg.



Auch heute spiele ich noch regelmässig Tenorhorn im Musikverein. Es macht sehr viel Spaß andere Leute mit Musik zu erfreuen. Wobei dies aber nicht immer so einfach ist. Meine ersten Übungsstunden haben in meiner damalige Nachbarschaft zu reger Verwirrung geführt.

Ich bin auf dem Lande aufgewachsen und da war es so, dass meine ersten Töne unsere Nachbarin veranlasst haben, schnellstens nach ihren Kühen zu sehen. Sie musste unbedingt wissen, warum die Kühe so schrecklich komisch muhen
sfg. Nebenbei sind Musiker auch immer lustige Leute.

Nicht umsonst heißt es:

Wo man singt da laß dich ruhig nieder,

böse Menschen kennen keine Lieder.

Derzeit spiele ich in der [Katholischen Kirchenmusikkapelle Fürth](#). Der Name täuscht etwas. Wir gestalten zwar hier und da auch Gottesdienste. Der Schwerpunkt unserer musikalischen Richtung liegt aber im weltlichen Bereich. Unser Repertoire reicht dabei von Marsch über Polka und Walzer bis zu sehr modernen Stücken.